

1. Record Nr.	UNINA9910724394703321
Autore	Reiling Jesko
Titolo	Volkspoesie versus Kunstpoesie : Wirkungsgeschichte einer Denkfigur im literarischen 19. Jahrhundert // Jesko Reiling
Pubbl/distr/stampa	Heidelberg : , : Universitätsverlag Winter, , 2019
Descrizione fisica	1 online resource (vi, 386 pages) : illustrations
Collana	Beihefte zum Euphorion ; ; Heft 107
Disciplina	784.4943
Soggetti	Folk poetry, German
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Sommario/riassunto	<p>Die vorliegende Studie schließt eine Lücke der bisherigen 19.-Jahrhundert-Forschung. Sie erläutert, wie das poetologische Modell der Volks- und Kunstpoesie vom Sturm und Drang über die Romantik bis hin zum Realismus theoretisch gedeutet und praktisch gehandhabt wurde. Für viele Autoren und Kritiker des 19. Jahrhunderts hatte es grundlegende Bedeutung für die Vorstellungen von einer 'guten' Dichtung und galt als Maßstab für die literarische Kommunikation innerhalb der modernen Gesellschaft. So wurde etwa die neue Gattung der Dorfgeschichte um die Jahrhundertmitte als moderne Natur- resp. Volkspoesie gefeiert. Scharf davon abgegrenzt wurde die negativ konnotierte Kunstpoesie, womit man verschiedene literarische Stromungen (wie z.B. Tendenzdichtungen) zu diskreditieren suchte. Auch in den Werken der großen Realisten Theodor Storm, Wilhelm Raabe und Gottfried Keller hat die Volkspoesie einen bedeutenden Stellenwert. Es wird eingehend analysiert, wie diese Autoren auf unterschiedliche Weisen auf volkspoetische Pratexte und Erzählweisen zurückgriffen.</p>